

---

Zitat: WDR, Lokalzeit, Raphael Boch, 04.04.2018

### **Fleher Brücke: Erneute Sanierung in der Kritik**

- Erneute Sanierungsarbeiten: Zwölf Risse in Fleher Brücke gefunden
- Kritiker meinen: "Tempolimits hätten das verhindert."
- Konsequenz: Baustelle wird weitere Wochen andauern

Die erneut notwendigen Sanierungsarbeiten auf der Fleher Brücke im Düsseldorfer Süden stehen massiv in der Kritik. Die "Fleher Bürger-Interessengemeinschaft" bemängelt jetzt, dass die entdeckten Risse in den Stahlträgern hätten verhindert werden können. Und zwar durch ein gezieltes Tempolimit - glaubt der Sprecher der Initiative, Jürgen Borrmann. Bisher wurden zwölf Risse entdeckt.

#### **Dauerbaustelle auf der Brücke - nicht nachvollziehbar**

Gerade mal vier Wochen war die stark befahrene Autobahnbrücke baustellenfrei und somit ohne Einschränkungen nutzbar. Derzeit sind wieder nur vier der sechs Spuren befahrbar, um die Brücke zu schonen. Und das, nachdem die Stahlseile und die Fahrbahndecke über Jahre saniert wurden und die Autofahrer mit massiven Behinderungen leben mussten. Das sei nicht nachvollziehbar, so die Kritiker.

#### **Kritiker fordern Tempo-Limit 60**

Nach Beendigung der Baustelle hätte man Tempo 60 einführen müssen, um das Bauwerk vor einer zu hohen Belastung durch Lkw zu schützen, so Borrmann. Gewicht und Geschwindigkeit hätten einen erheblichen Einfluss darauf, wie stark eine Brücke abgenutzt werde, bestätigen auch unabhängige Experten. Der Landesbetrieb Straßenbau NRW hält das geforderte Tempolimit für nicht umsetzbar. Die Geschwindigkeit der Lkw habe nur einen geringen Einfluss auf die nun entdeckten Risse.

#### **Schäden sorgen erneut für Sanierungsarbeiten**

Zum Schutz der Brücke wurden die beiden äußeren Fahrspuren vor einer Woche gesperrt. Die Kontrolle aller Schweißnähte wird voraussichtlich noch gut zwei Wochen dauern. Danach ist erst klar, wieviele Risse entstanden sind. Erst dann können die eigentlichen Sanierungsarbeiten beginnen. Zitat Ende